



Marktblatt

Nr. 12

5. Jahrgang

22. Dezember 2005

Amtlicher Teil

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zum Ausklang des Jahres 2005 möchte ich die Gelegenheit nutzen, um all den Personen zu danken, die im Jahre 2005 zum Wohle unseres Marktes Isen und seiner Bürgerinnen und Bürger tätig gewesen sind, die uns in unserer Arbeit unterstützt haben und die geholfen haben, Sorgen und Nöte zu mindern.

Für die Weihnachtsfeiertage wünsche ich Ihnen, auch im Namen des Marktgemeinderates und meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, eine gute Zeit und für das Neue Jahr 2006 alles erdenklich Gute, vor allem natürlich Gesundheit und Glück.

Ihr
Siegfried Fischer
Erster Bürgermeister

Der Markt Isen trauert um

Herrn Franz Postner

der am 20. November 2005 im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Herr Postner hat durch eine großzügige Spende die Renovierung unseres Marktbrunnens ermöglicht.

Wir werden Herrn Franz Postner ein ehrendes Gedenken bewahren und ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Siegfried Fischer
Erster Bürgermeister



Bürgermeister Siegfried Fischer

Vom 24. Oktober bis 01. November 2005 waren im gesamten Gemeindegebiet 18 freiwillige Sammler für den **Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge** unterwegs.

Gesammelt bzw. gespendet wurde die beachtliche Summe von **6204,70 Euro**. Das sind 727,90 Euro mehr als 2004. Bei ca. 5200 Einwohnern wurde pro Einwohner knapp 1,20 Euro gespendet.

Ich möchte mich bei unseren Gemeindegewerinnen und -bürgern für die großzügigen Spenden bedanken und bei den Sammlern für ihren hervorragenden Einsatz, der zu diesem erfreulichen Ergebnis führte.

Als Sammler waren tätig: Baur Alfons, Betz Michael, Bieck Heinz, Kern Thomas, Knittel Kurt, Kollroß Josef, Oberpriller Sebastian, Paukner Hans,

Pesch Jürgen, Posch Franz, Reich Anton, Reich Hans, Rulf Rudolf, Schart Sebastian, Schex Anton, Schnellinger Anton, Schrollhammer Ernst und Wimmer Hans.

Nochmals vielen Dank!

Fußweg Pemmering – Mittbach

Bezüglich des Fußweges zwischen Pemmering und Mittbach konnte mit Familie Rauscher eine Einigung erzielt werden. Der Weg ist – wie auch stets in der Vergangenheit – frei zugänglich.

Allerdings möchte ich eindringlich darum bitten, die angrenzenden Wiesen, Felder und Sträucher zu schonen. Vor allem die Hinterlassenschaften von Hunden sind ein Ärgernis.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei der Familie Rauscher für ihr Verständnis und Entgegenkommen.

Ihr
Siegfried Fischer

Beim Markt Isen, Mitverwaltung eines Schulverbands, ist im Jahr 2006 zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens 01. April 2006, folgende Führungsposition neu zu besetzen:

Leiter/in der Finanzverwaltung/Kämmerei

Wir suchen eine jüngere, fachlich qualifizierte Kraft als Beamtin/Beamter des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes mit Aufstiegsmöglichkeit bis BesGr. A 12 oder Verwaltungsfachwirt/in mit Führungsqualität und fundiertem Fachwissen aus dem Bereich der Finanzverwaltung.

Zum Aufgabenbereich gehören insbesondere die Leitung des Fachbereichs Finanzverwaltung, zentrale Finanzwirtschaft, Haushaltswesen und Vermögens- und Schuldenverwaltung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Tätigkeitsnachweis) bis spätestens 20. Januar 2006 an den **Markt Isen, Stichwort „Bewerbung“, Münchner Straße 12, 84424 Isen.**

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Erster Bürgermeister Siegfried Fischer, Tel. 0 80 83/53 01-11 oder Herr Werner Christofori, Tel. 0 80 83/53 01-14 zur Verfügung.

Der Schulverband Isen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Schulhausmeister

für die Grund- und Hauptschule Isen, Bräuanger 1, 84424 Isen.

Die Arbeitszeit sowie das Entgelt richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) sowie den persönlichen Voraussetzungen des Bewerbers.

Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf wäre von Vorteil.

Aussagefähige **Bewerbungsunterlagen** mit Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnissen usw. richten Sie bitte **bis spätestens 13. Januar 2006** an den

Schulverband Isen
Münchner Straße 12
84424 Isen.

Für Rückfragen stehen Ihnen
der Schulverbandsvorsitzende Siegfried Fischer, Telefon 0 80 83/53 01-11 oder
Herr Werner Christofori, Telefon 0 80 83/53 01-14,
gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ablesung der Wasserzähler

Im Januar 2006 führen unsere Mitarbeiter die jährliche Ablesung der Wasserzähler durch. Bitte achten Sie darauf, dass die Wasserzähler frei zugänglich sind.

Wer nicht Zuhause angetroffen wird, erhält ein Formblatt, dessen Daten per Telefon, Fax, E-Mail, Post oder Einwurf in den Briefkasten am Rathaus an uns übermittelt werden können.

Abwasserabgabe

Abgabepflicht für Kleineinleiter

Kleineinleiter sind von der Abgabe für 2005 unter folgenden Voraussetzungen befreit:

1. Wenn eine funktionsfähige Dreikammergrube vorhanden ist und dem Markt Isen bis spätestens 28. Februar 2006 ein Zahlungsbeleg über die im Jahr 2005 erfolgte Abfuhr des Klärschlammes in eine dafür geeignete Kläranlage vorgelegt wird.
2. Für Landwirte, wenn der Fäkalschlamm vom Landwirt auf eigenem Grund (Ackerland) ausgebracht und unterpflügt wird. Hierüber, und über das Vorhandensein einer funktionsfähigen Dreikammergrube mit Überlauf in die Güllegrube und ein Analysenbericht über den Fäkalschlamm ist beim Markt Isen bis spätestens 28. Februar 2006 eine Erklärung abzugeben bzw. vorzulegen. Landwirte, die dies bereits gemacht haben, brauchen diese Erklärung nicht mehr abgeben.

Bitte beachten: Nach der Leerung ist die Dreikammergrube vor erneutem Einleiten unbedingt mit Wasser aufzufüllen, damit der organische Zersetzungsprozess wieder einsetzen kann. Fäkalschlamm darf wegen des Rinderbandwurmes (Finnen) nicht auf Grünland und Feldfutteranbaufläche ausgebracht werden. Daher ist auf eine regelmäßige Entleerung der Dreikammergrube (mindestens einmal jährlich) zu achten, damit der Fäkalschlamm nicht mit dem Überlaufwasser in die Güllegrube gelangt. **Fäkalschlammtransport von Nachbarn ist verbo-**

„Wer schreibt, der bleibt“

Unter diesem Titel habe ich schon vor langer Zeit einen Vorschlag erhalten, der mich die ganze Zeit über nicht in Ruhe gelassen hat.

Der Vorschlag beinhaltet die Idee, neben der jährlich fortgeführten gemeindlichen Chronik, die ja doch sehr förmlich gehalten ist, ein umfassendes Gemeinde-Tagebuch-Archiv nach Jahrgängen anzulegen.

Es soll eine Sammlung von Erlebnissen, Ereignissen größeren und kleineren Ausmaßes aus dem Gemeindebereich sein, Zeitgeschichtliches kann genauso vorkommen wie Alltägliches, aufgeschrieben von Isener Bürgerinnen und Bürgern.

Mitmachen können Kinder und Jugendliche, Erwachsene und ausländische Mitbürger, kurz gesagt einfach jeder.

Im Rahmen eines Wettbewerbes soll ein „Jahrbuch“ von einer noch zusammenzustellenden Jury prämiert werden. Bei einer öffentlichen Veranstaltung mit Lesung von Auszügen aus einem oder mehreren Tagebüchern wird der Sieger öffentlich bekannt gegeben und mit einem Preis, vielleicht dem „Zeno-Pfest-Tagebuch-Preis“, in Anlehnung an den Gründer unseres Heimatmuseums, geehrt. Beginnen sollen die Jahrbücher ab dem Jahr 2006.

Ich finde den Vorschlag sehr gut und bedanke mich bei der entsprechenden Person recht herzlich.

Mit den Tagebüchern kann ein außerordentlich interessantes Bild unserer Heimatgemeinde gezeichnet werden und für spätere Generationen erhalten bleiben.

Deshalb bitte ich alle Interessierten, Geschichtsbewussten, Schreibwütigen, literarischen Anfänger und Fortgeschrittene, sich rege zu beteiligen und mit zu machen.

Wir werden uns im Laufe des nächsten Jahres nach den Beteiligungen erkundigen, um Weiteres vorbereiten zu können.

Ich freue mich schon jetzt auf möglichst viele Beiträge. Denn ich bin sicher, daraus entsteht eine spannende Geschichte des Marktes Isen.

Ihr
Bürgermeister
Siegfried Fischer

ten! Landwirte dürfen nur den Schlamm aus der eigenen Dreikammergrube auf eigene Ackerflächen aufbringen und unterpflügen.

Richtlinien für Zuwendungen zu Kleinkläranlagen (RZKKA)

Mit Bekanntmachung vom 14. Juni 2005 teilte das Bayerische Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz mit, dass die Geltungsdauer der Richtlinien für Zuwendungen zu Kleinkläranlagen (RZKKA) verlängert wurden. Entsprechende Förderanträge zum Bau von Kleinkläranlagen können jetzt **bis 31. Dezember 2008** beim Markt Isen gestellt werden.

Münchner Ferienpass 2005/2006

Auch in diesem Jahr bietet der Markt Isen in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendamt, Kommunale Jugendarbeit, für den Landkreis Erding wieder den Münchner Ferienpass an.

Hier die wichtigsten Informationen im Überblick:

- Der Ganzjahrespass ist **gültig ab den Weihnachtsferien 2005 bis einschl. Herbstferien 2006** für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren.
- Für **Kinder** bis einschl. 14 Jahre kostet der Pass 13,- Euro. Die kostenlose MVV-Benutzung gilt aber **nur in den Sommerferien 2006**.

- Für **Jugendliche** ab 15 Jahren bis einschl. 17 Jahren gibt es den Ferienpass für 9,00 Euro, jedoch ohne MVV-Nutzung.
- Der Begleitpass für **Erwachsene und Kinder unter 6 Jahren** (ohne MVV- und Bademarken) kostet 5,00 Euro.
- Erwachsene, die mindestens ein Ferienpass-Kind begleiten, können einen „Begleitpass“ erwerben zum kostenlosen bzw. vergünstigten Besuch verschiedener Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten.
- Der Erwerb von MVV- und Bademarken ist jedoch für Erwachsene nicht möglich.
- **Für den Ferienpass bzw. Begleitpass ist unbedingt ein Foto erforderlich. Dieses muss zur Verkaufsstelle mitgebracht werden und wird dort abgestempelt.**
- Das 1. Begleitheft mit allen Angeboten gibt es mit dem Kauf des Ferienpasses. Es gilt bis einschließlich der Osterferien.
- In diesem Begleitheft ist ein Gutschein, mit dem das 2. Begleitheft für das Pfingst-, WM-Zeitraum-, Sommer- und Herbstprogramm zu erwerben ist.

Der Pass kann das ganze Jahr über im Rathaus, Münchner Straße 12, 1. Stock, Zimmer 1.13 bei Maria Bauer oder Helga Millinger erworben werden.

Kostenlos: Tierpark, Olympiaturm, Glasbläserei, Eislaufen, Olympiaschwimmhalle, Socca Five, Kinderuni, Schlösser, Gärten und Museen, Rollschuhkurse, Volkssternwarte, Bayerischer Rundfunk, Museums-Pädagogisches-Zentrum, Alter Peter, Feldhockey, Polizei Reiter- und Hundestaffel, Aktionen rund um die WM 2006, Sommergewinnspiel mit tollen Preisen, u.v.m.

Ermäßigt: Aktionen im Haus der Kunst, Schauspielen, Staatsoper, Cocktails, Bavaria Filmstadt, Inlinekurs, Kino, Malkurse, Trommeln, Klettern, Reiten, Kochen, Schnuppertauschen, Tanzkurse, Erste-Hilfe-Kurs, Ballett, Computerkurse, Sea-Life, Münchner Eiszauber, Bootfahren, Tennis, Stadtrundfahrten, Führung Allianz-

Arena, Airport-Tour, Polizei-Hubschrauberstaffel, u.v.m.

Infos über das Münchner Ferienpassprogramm beim Markt Isen, Maria Bauer, Tel. 08083/5301-22 oder beim Kreisjugendamt, Kommunale Jugendarbeit, Tel. 08122/58-1171 und 58-1393, Montag bis Donnerstag, Frau Klari-Sigl/Frau Huyer.



Aus den Marktgemeinderatssitzungen

vom 8. und 22. November 2005

Vergabe der Beschichtungsarbeiten Tiefgarage

Nach Ausschreibung der Betonbeschichtungsarbeiten für die Tiefgarage wurden fünf Angebote abgegeben. Gemäß Vergabevorschlag des Architekten Hammer wird der Auftrag an die Firma Konrad Rappold, Mais, Isen, zu einem Bruttopreis von 66.825,28 Euro vergeben.

Förderung von Beschaffungen für die Feuerwehren

Mit Schreiben vom 17. Oktober 2005 teilte die Regierung von Oberbayern mit, dass für die Beschaffung des Löschgruppenfahrzeuges LF 10/6 für die Freiwillige Feuerwehr Westach als Projektförderung im Wege der Anteilfinanzierung eine Zuweisung von 69.520,- Euro bewilligt wird. Die Auszahlung ist mittlerweile erfolgt.

Anleinzwang von Hunden im Bürgerpark an der Isen

Der Bürgerpark wird von vielen Bürgerinnen und Bürgern gerne und häufig besucht. Spaziergänger haben oft Kinder dabei, die im Gelände wunderbar spielen können, ohne der Gefahr des Straßenverkehrs ausgesetzt zu sein. Die Wege wurden so angelegt, dass sie auch von den Seniorinnen und Senioren des nahe gelegenen Seniorenzentrums mit Rollstuhl oder Rollator genutzt werden können. Im Bereich des Bürgerparks an der Isen laufen immer mehr Hunde umher, die von den Haltern nicht unter Kontrolle gehalten werden.

Kinder und körperlich eingeschränkte Senioren sind Attacken von Hunden hilflos ausgeliefert.

Entscheidend ist nicht die Größe des Hundes, sondern die Erziehung und die Verantwortung des jeweiligen Hundehalters.

Damit künftig Hundehalterinnen und Hundehalter im Bereich des Bürgerparks das Anleinen ihrer Hunde nicht vergessen, soll durch entsprechende Beschilderung darauf aufmerksam gemacht werden.

Fundsachen

Laufend werden Gegenstände im Rathaus abgegeben.

Zur Zeit:

- Schlüsselbund mit HYUNDAI-Autoschlüssel und 7 weiteren Schlüsseln (gefunden in der Raiffeisenstraße)
- Mountainbike
- Geldbetrag (gefunden Am Gries)
- Schlüssel (gefunden in der Webergasse)

Auskunft im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 1.10 oder unter der Telefonnummer 08083/5301-13.

Personenstands-meldungen



Geburten

Mayr Andreas
Mais 2

Verkühlen Gerrit Gerhard
Adalbert-Stifter-Straße 27

Kellerbauer Nico Wolfgang
Kemating 2

Wöllert Devin Jakob
Sigismundstraße 24

Fruth Simon
Ziegelstadl 2



Eheschließung

Holde Löbel und Siegfried Brosow

Goldene Hochzeit konnten feiern:

Theresia und Adam Djermester
Mittbach, Alpenstraße 10

Diamantene Hochzeit konnten feiern:

Maria und Oswald Zachä
Am Sandberg 23



Jubilare

Den 80. Geburtstag konnten feiern:

Anton Herzog
Webergasse 9

Katharina Gritscher
Burgrain, Almstraße 12

Maria Solchenberger
Mozartstraße 10

Den 85. Geburtstag konnte feiern:

Franziska Huber
Thonbach 2

Den 90. Geburtstag konnten feiern:

Anna Seilbeck
Gaisberg 3

Josef Lohmaier
Am Gries 1

Den 95. Geburtstag konnte feiern:

Margaretha Hampf
Pemmering, Fichtenstraße 2



Sterbefälle

Hahn Emilie
Kreuzstraße 1a, im 84. Lebensjahr

Perzl Rosa
Kemating 1, im 74. Lebensjahr

Burzlauer Alfons
Kreuzstraße 1a, im 80. Lebensjahr

Dölle Irma
Kreuzstraße 1a, im 77. Lebensjahr

Postner Franz
Am Anger 15, im 84. Lebensjahr

Huber Magdalena
Georg-Escherich-Straße 3,
im 83. Lebensjahr

Walter Grete
Kreuzstraße 1a, im 92. Lebensjahr

Nichtamtlicher Teil

Bücherei Sankt Zeno

im Pfarrheim,
Georg-Escherich-Str. 5

Die Pfarrbücherei bleibt in den Weihnachtsferien geschlossen.

Letzte Ausleihe vor den Ferien – Freitag, 23. Dezember 2005 (14.00 bis 17.00 Uhr).

Erste Ausleihe nach den Ferien – Freitag, 13. Januar 2006 **von 14.30 bis 17.30 Uhr.**

Neue Öffnungszeiten ab 2006:

Freitag 14.30 bis 17.30 Uhr
Sonntag 10.00 bis 11.00 Uhr

Sonstiges

Wasserhärten

Wasserversorger:	Härte:
Markt Isen	16,6° dH
	entspricht
	Härtebereich 3
Wasserzweckverb.	18,0° dH
der Mittbachgruppe	entspricht
	Härtebereich 3

Mütterberatung

Jeden 1. Montag im Monat von **14.00–16.00 Uhr im Gesundheitsamt Erding, Bajuwarenstraße 3, 85435 Erding.**

Beratung für hör- und sprachauffällige Kinder im Gesundheitsamt Erding

Seit Jahren finden in regelmäßigen Abständen im Gesundheitsamt Erding pädoaudiologische Sprechstunden statt.

Die Beratung wird von einer Spezialistin (Pädoaudiologin) aus München durchgeführt.

Dabei handelt es sich um Hör- und Sprachauffälligkeiten, Lernprobleme, Legasthenie, Dyskalkulie (Rechen-schwäche).

Ziel der Beratung ist einmal, zu überprüfen und näher abzuklären, ob Behandlungsmaßnahmen, also eine Überweisung an den HNO-Arzt zur Einleitung einer Therapie notwendig sind.

Zum anderen ist sie aber auch eine gezielte heil- und sonderpädagogische Beratung, insbesondere zu Fragen der schulischen Eingliederung. Die Früherfassung des hörgestörten Kindes ist das entscheidende diagnostische und therapeutische Prinzip der Beratung.

Leichte Hörstörungen werden nicht selten erst im Kindergartenalter erkannt. Wenn ein Kind allerdings nicht richtig hört, lernt es auch nicht richtig sprechen, die geistige und soziale Entwicklung ist dadurch ebenfalls eingeschränkt.

Beratungstermine für hör- und sprachgeschädigte Kinder für das Schuljahr 2005/2006:

Mittwoch, 11.01.2006
08.02.2006
15.03.2006
26.04.2006
24.05.2006
05.07.2006

Auskunft Gesundheitsamt
Bajuwarenstraße 3, 85435 Erding
Telefon 081 22/58-14 30

Rentensprechtag 2006 der Deutschen Rentenversicherung im Landratsamt Erding

Auskunft und Beratung Erding, Landratsamt, Alois-Schießl-Platz 8

Termine:

09.01.2006	23.01.2006
13.02.2006	27.02.2006
13.03.2006	27.03.2006
10.04.2006	24.04.2006
08.05.2006	22.05.2006
12.06.2006	26.06.2006
10.07.2006	24.07.2006
14.08.2006	28.08.2006
11.09.2006	25.09.2006
09.10.2006	23.10.2006
13.11.2006	27.11.2006
11.12.2006	

Bitte melden Sie sich an: spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Termin unter Angabe Ihrer Versicherungsnummer im Sozialamt unter Tel. 081 22/58-13 98.

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Sämtliche Beratungen sind kostenfrei!



Notdienste

Praktische Ärzte

Wenden Sie sich im Bedarfsfall an den **Ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern**, Telefon 0 18 05/19 12 12.

Bei **akuten, lebensbedrohlichen Erkrankungen** an die **Rettungsleitstelle Erding**, Telefon 1 92 22.

Wochenenddienst der Zahnärzte

24. Dezember

Dr. Willersinn Ute

Freisinger Straße 1, Erding
Telefon 0 81 22/8 65 73

25./26. Dezember

Dr. Benkendörfer Susanne

Haager Straße 35, Erding
Telefon 0 81 22/9 39 39

27./28. Dezember

Dr. Mayer Manfred

Lange Zeile 21, Erding
Telefon 0 81 22/89 23 72

29./30. Dezember

Dr. Mayer Markus

Lange Zeile 21, Erding
Telefon 0 81 22/89 23 72

31. Dezember 2005

01. Januar 2006

ZA Ullrich Mathias

Schrannenplatz 1, Erding
Telefon 0 81 22/60 44

02./03. Januar

Dr. Rehberg Bernd Georg

Freisinger Straße 1, Erding
Telefon 0 81 22/90 15 45

04./05. Januar

ZA Nominacher Werner

Am Mühlgraben 5, Erding
Telefon 0 81 22/5 48 16

06. Januar

Dr. Koppelhuber Doris

Goldachweg 4, St. Wolfgang
Telefon 0 80 85/2 46

07./08. Januar

ZA Koppelhuber Gerd

Goldachweg 4, St. Wolfgang
Telefon 0 80 85/2 46

14./15. Januar

ZÄ Neugebauer Ulrike

Münchener Straße 15, Erding
Telefon 0 81 22/31 08

21./22. Januar

Dr. Anders Dirk

Unterer Markt 30, Dorfen
Telefon 0 80 81/28 40

Apotheken

- Die **aktuellen Notdienste sind an der St. Zeno Apotheke und an der Isen Apotheke ausgehängt.**
- Die **aktuellen Dienstbereitschaften der Apotheken können Sie auch der Tagespresse entnehmen.**
- **Neuer Telefonservice der Apotheken**

Telefon **1 18 33** – Weitervermittlung zum Apothekennotdienst von aponet.de (einmalig 20 ct zzgl. 99 ct/min., sowie nach Weitervermittlung 99 ct/min.)

Nachbarschaftshilfe

Isen – Lengdorf – Pemmering

Die Nachbarschaftshilfe Isen / Lengdorf / Pemmering ist die Antwort auf den steigenden Hilfebedarf alter, kranker, behinderter oder hilfsbedürftiger Menschen, die sich nicht mehr selbst versorgen können oder durch Krankheit, Unfall usw. in plötzliche Notsituationen gekommen sind.

Wir, die Nachbarschaftshilfe des Pfarrverbands, möchten dazu beitragen, die vielseitigen Nöte der Menschen in unserem Pfarrverband zu lindern.

Wir bieten Hilfe an für:

- Fahrdienste (z. B. Gottesdienst, Arzt, Krankenhaus, Veranstaltungen)
- Betreuung für Senioren und Kranke
- Familienhilfe (z. B. Einkaufen, Essen auf Rädern, Kinderbetreuung)
- Betreuung Schwerstkranker
- Begleitung von Sterbenden und deren Angehörigen durch eine ausgebildete Hospizhelferin

Nach Möglichkeit werden Sie von Ihnen bekannten Mitgliedern des Pfarrverbandes betreut. Alle Informationen werden natürlich streng vertraulich behandelt; die Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Anfragen erbitten wir möglichst frühzeitig an unsere ehrenamtlichen Einsatzleiter:

Isen: Patrizia Brambring
Telefon 0 80 83/85 29

Lengdorf: Hilde Rübensaal

Telefon 0 80 83/82 50

Montag bis Freitag

7.00 bis 8.30 Uhr

Pemmering: Erika Huber

Telefon 0 81 24/17 60

Möchten Sie unsere Nachbarschaftshilfe durch Ihre Hilfe unterstützen?

Zögern Sie nicht und setzen Sie sich mit unseren Einsatzleitern in Verbindung!

Hauswirtschaftsservice im Landkreis Erding

Geboten werden Serviceleistungen rund um den Haushalt: z. B. Gartenarbeiten, Kochen und Backen, Bügeln und Putzen, Versorgen, Betreuen. Kompetente Hilfe bekommen alle, die sich den Service leisten wollen und/oder die kurzzeitig jemand brauchen bedingt durch Krankheit, Alter oder Arbeitsbelastungen. Wir sind Fachkräfte mit hauswirtschaftlicher Ausbildung: Hauswirtschaftsmeisterinnen, Hauswirtschaftlerinnen, Fachhauswirtschaftlerinnen für pflegebedürftige Menschen.

Prospekte mit näheren Informationen liegen im Rathauseingang auf.

Ansprechpartner/Vermittler:

Maria Neumair,

Hochstraße 22, Schwaig,

85445 Oberding,

Telefon/Telefax 0 81 22/2 06 55

oder 01 70/4 35 06 78

Vereinsmitteilungen



**Isener
Bauernmarkt**

in der Raiffeisenstraße 2

Am Freitag, 23. Dezember ist letzter Markttag vor der Winterpause.

Markttag:

Freitag von 10.30 bis 15.30 Uhr

*Wir wünschen allen unseren Kunden
☆ ein frohes Weihnachtsfest ☆ und
ein gesundes, glückliches neues Jahr.*



Drei neue Sanitäter

Das First Responder Team der Freiwilligen Feuerwehr Isen wurde um drei neue Mitglieder verstärkt. Vom 29.09. bis 26.10.2005 besuchten sie einen First Responder Lehrgang der Kreisbrandinspektion Erding. In 73 Ausbildungsstunden wurde das nötige Wissen für eine qualifizierte Hilfe bei Notfällen erworben. Zudem nahmen sie vom 02. bis 11.11.2005 an einem Frühdefibrillationslehrgang teil. Mit Erfolg bestanden folgende Feuerwehrleute den umfangreichen Theorie- und Praxisteil der Abschlussprüfung zum Sanitäter in der Feuerwehr:

Johann Dernbach
Thomas Grasser
Bernhard Heiß

Die Kommandanten und die Vorstanderschaft gratulieren den Teilnehmern zum bestandenen Lehrgang und bedanken sich für das große Engagement. Bei mehreren Einsätzen haben die neuen Mitglieder des First Responder Teams bereits ihr Können unter Beweis gestellt. *Die Vorstandschaft*

Arbeiter- und Krankenunterstützungsverein

Christbaumversteigerung

06. Januar 2006 ab 16.00 Uhr im Gasthof Klement

Generalversammlung

29. Januar 2006 ab 15.00 Uhr im Gasthof Klement

Voranzeige

Josefifeier am 19. März 2006

Kurse/ Veranstaltungen

Künstlerei am St. Zeno-Platz

- laufend Kurse für Kinder und Erwachsene
 - Gestalten mit Ton und Ytong, Malen
- St. Zeno-Platz 3, 84424 Isen
Telefon 0 80 83/54 72 40
E-Mail: gabriele.schlosser@gmx.de

Hebammenpraxis

Josita Kögler

Am Gries 33, Isen
Telefon 0 80 83/5 43 79 oder
01 60/2 87 57 96

Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden – Beratung – Geburtsvorbereitung – Babymassage – Nachsorge – Rückbildung

Für werdende Mütter und Eltern

Geburtsvorbereitung – Babypflege – Nachsorge – Rückbildungsgymnastik
Hebammengemeinschaft
„RUNDHERUM“,
Siemensstraße 2, Dorfen,
Telefon 0 80 81/86 81

Reiseangebote von AWO und VHS

Drei Kultur- und Bildungsreisen bieten AWO und VHS im ersten Halbjahr 2006 an:

- 10-tägige Städtereise Peking, Xian & Shanghai vom 31.03.–10.04.
- 8-tägige Inselrundreise MADEIRA – Insel des ewigen Frühlings vom 04.05.–11.05.
- 10-tägige Flugreise BALTIKUM vom 02.06.–11.06.

Zu jedem Reiseangebot findet ein Besprechungstermin statt.

Sollte Interesse an einzelnen Reiseangeboten bestehen, wird gebeten, sich bis zum 20. Dezember zu melden.

Ausführliche Reiseinformationen und weitere Auskünfte sind erhältlich bei Hermann Kronseder Tel. 0 81 22/90 24 12.

Abfallwirtschaft

Altmedikamente in die Apotheke

Bei der Rückgabe von nicht mehr benötigten Medikamenten oder Medikamenten, deren Verfalldatum überschritten ist, bitten wir folgendes zu beachten:

- ohne Umkarton und Beipackzettel (in den Papiercontainer)
- leere Medizinflaschen (z. B. von Hustensäften, Tropfen usw.) in den Glascontainer

- kein Injektionszubehör (z. B. Nadeln für Spritzen, Lanzetten zur Blutentnahme, Fertigspritzen) – kann im Hausmüll entsorgt werden
- kleine Mengen von Altmedikamenten können auch zum Hausmüll

Am 24. Dezember 2005 ist die Kreismülldeponie geschlossen. Müllanlieferungen sowie der Recyclinghofbetrieb sind am 27.12.2005 wieder wie gewohnt möglich.

Kreismülldeponie Isen auch samstags geöffnet

Die Bürgerinnen und Bürger können auch am Samstagvormittag ihre Abfälle an der Kreismülldeponie Isen zu den üblichen Gebühren anliefern.

Damit haben auch viele Berufstätige die Möglichkeit Abfälle wie Haus- und Sperrmüll in ihrer Freizeit zu entsorgen.

Mittwochnachmittags ist die Kreismülldeponie Isen geschlossen.

Die Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag,

**Freitag: 7.30 bis 12.00 Uhr und
12.45 bis 16.30 Uhr**

Mittwoch: 7.30 bis 12.00 Uhr

Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefonisch ist die Deponie unter der Nummer 0 80 83/14 59 erreichbar.

Entleerungsrhythmus für Restmüll und Biotonne

Dienstag, 27. Dezember 2005

Restmüll

Montag, 02. Januar 2006

Biotonne

Montag, 09. Januar 2006

Restmüll

Montag, 16. Januar 2006

Biotonne

Montag, 23. Januar 2006

Restmüll

Die übliche Leerung vom Montag, 26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag) erfolgt erst am Dienstag, 27. Dezember.

Bitte stellen Sie die Tonnen am Abholtag unbedingt ab 6.00 Uhr bereit!

Nächster Abholtermin

„Gelber Sack“

Dienstag, 17. Januar 2006

Ausgabestelle für Gelbe Säcke ist die Kreismülldeponie Isen

- Bitte stellen Sie die Gelben Säcke am Morgen des Abholtages bis spätestens 6.00 Uhr bereit.
- Die Gelben Säcke sind vor dem Grundstück, unmittelbar an der Abfuhrstrecke, so zu platzieren, dass die problemlos und ohne Zeitverlust abgeholt werden können.
- Sollten die Säcke, aus welchen Gründen auch immer, am vorgesehenen Termin nicht abgeholt werden, bitte stehen lassen, sie werden dann am nächsten Tag abgeholt.



Abholtermine „Gelber Sack“ für das Jahr 2006

17. Januar	01. August
14. Februar	29. August
14. März	26. September
10. April	24. Oktober
09. Mai	21. November
07. Juni	19. Dezember
04. Juli	

Gebühren Elektrogeräte

Die Gebühr für selbstangelieferte Kühlgeräte beträgt:

- Haushaltskühlschränke 13,- €/St.
- Gefriertruhen 15,- €/St.
- Kühl-/Gefrierkombinationen 20,- €/St.

Größere als haushaltsübliche Geräte, z. B. gewerblich genutzte Kühltheken, werden nicht angenommen.

Die Gebühr für die Entsorgung von selbstangelieferten Elektronikschrottgeräten beträgt:

- 5,- € für CD-Player, Faxgeräte, Scanner, Drucker (klein), Tape-Decks, HiFi-Anlagen, Staubsauger, Verstärker, Registrierkassen, Video-recordern, PCs, kleine Fernsehgeräte und 15"-Monitore,
- 10,- € für Laserdrucker, Monitore 17" und 19" und Mikrowellen,

Der Entsorgungskalender des Marktes Isen steht im Internet unter

[www. Entsorgungskalender.com](http://www.Entsorgungskalender.com)

zum Herunterladen zur Verfügung.

- 15,- € für 21"-Monitore, sowie Fernsehgeräte ab 50 cm Bildröhren
- 40,- € für Kopierer und ähnliche Geräte.

Bei Elektronikgeräten, die hier nicht aufgeführt sind, richtet sich die Gebühr vergleichbar nach Größe und Gewicht oben genannter Geräte.

Die Gebühren sind bei Abgabe bar an das Betriebspersonal zu entrichten.

Kleingeräte wie Autoradios, Taschenrechner, Walkman u. ä. werden gebührenfrei angenommen.

Die Abgabe von Waschmaschinen, Wäscheschleudern, Elektroherden und Geschirrspülmaschinen ist gebührenfrei, da diese Geräte als Alt-eisen entsorgt werden können.

Die Annahme für Elektronikschrott und Kühlgeräte ist wie bisher bei der Mülldeponie zu den üblichen Öffnungszeiten möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie von der Abfallberatung, Telefon 081 22/58-13 17.

Altwarenmarkt in Erding-Aufhausen

Der Altwarenmarkt wird als Gebrauchtwarenkaufhaus „Rentabel“ an gleicher Stelle in Erding-Aufhausen, Moosweg 6 weitergeführt.

In der Stadt Freising betreibt die Caritas bereits seit einiger Zeit das „Gebrauchtwarenkaufhaus Rentabel“ mit Erfolg.

In dieses Arbeitsprojekt werden unter anderem Arbeitssuchende vermittelt, die in das Berufsleben wieder integriert werden.

Die ARUSO Erding und der Landkreis Erding unterstützen die Caritas bei der

Durchführung dieses gemeinnützigen Projektes.

Zusätzlich zum bisherigen Angebot werden auch Secondhand-Textilien angeboten.

Telefonisch erreichbar ist das Rentabel unter der alten Telefonnummer 08122/12537.

Die neuen Öffnungszeiten:

Mittwoch:

10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag:

12.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag

09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Nächste Problemmüllsammmlung

Mittwoch, 25. Januar 2006, von 9.15 bis 10.00 Uhr, Burgrain, beim Gasthaus Gipp



Impressum: Marktblatt des Marktes Isen:

Verantwortlich für den Inhalt:

Der Bürgermeister des Marktes Isen,
Münchner Straße 12, 84424 Isen
Telefon 08083/5301-0.

Druck: NuBRAINER Isen, Tel. 080 83/53 14-0.

Auflage 2200 Stück.